

## LANUV-Newsletter vom 9. August 2011



LANUV-Messtation © LANUV / Peter Schütz

### LANUV wertet 2010er Daten zu Schwermetallen aus: z.T. immer noch hohe Einträge auf Böden und Oberflächen

160 Messpunkte in NRW belegen: Insbesondere die Ablagerungen von Nickelverbindungen überschritten in zahlreichen Fällen (an 119 Messpunkten) den bundesweit gültigen Grenzwert, während die Ablagerungen von Blei (11 Messpunkte), Arsen (10 Messpunkte), Cadmium (6 Messpunkte) und von Staubbiederschlag (5 Messpunkte) nur vereinzelt oberhalb der Grenzwerte lagen. Gegenüber dem Jahr 2009, in dem die Belastung im Vergleich zu den Vorjahren überwiegend bedingt durch den Wirtschaftseinbruch deutlich zurückgegangen war, sind die Werte 2010 wieder angestiegen.

Mehr: [Messergebnisse](#)



© LANUV / Claudia Brinkmann

### Neu: NRW-Klima digital

Der Klimawandel erfordert Anpassungsmaßnahmen. Dafür stehen bundesweit erstmals Infos zum Klima und seiner Entwicklung für ein Bundesland (NRW) online zur Verfügung. Meteorologische relevante Parameter werden erläutert und auf ca. 120 Karten veranschaulicht. Die Kartenauflösung ermöglicht regionale Aussagen! Die Daten werden sowohl in einem Fachinformationssystem als auch direkt nutzbar in GIS-Anwendungen über einen Web Map Server (WMS) zur Verfügung gestellt. Daten-Grundlage: Messdaten des Deutschen Wetterdienstes (DWD).

Mehr: [Klimaatlas](#)

Broschüre: [Klima und Klimawandel in NRW](#)



Artenreiche Wiesen: „Hot Spots“ der Artenvielfalt, heute selten geworden © LANUV

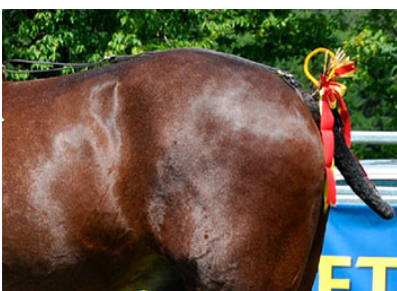
### Biodiversität: NRW-Wiesen werden artenreicher-bunter-wertvoller!

Wie? Durch „Mahdgutübertragung“! Das abgemähte Gras von artenreichen Wiesen („Spenderfläche“) wird auf artenarme, monotone Wiesen ausgebracht. Dabei werden Gräser, Kräuter, Insekten Spinnentiere, etc. übertragen. LANUV informiert in einem eigenen Informationsangebot über aktuelle Möglichkeiten der Mahdgutübertragung, hilft bei der Suche nach Spenderflächen und nimmt [Meldungen](#) neuer Spenderflächen entgegen.

Mehr: [Informationen](#)

[Suche](#)

[Meldungen](#)



„Schweifrasur“ © Praxis Dr. U. Mengeler Hamminkeln

### LANUV untersagt "Schweifrasur" zu Schauzwecken

Zu Schauzwecken wird bei Kaltblutpferden, insbesondere Shire Horses, eine sog. "Schweifrasur" praktiziert. Verschiedene deutsche, niederländische und englische Aussteller praktizieren die "Schweifrasur" zur Traditionspflege. Den Pferden fehlt damit ihr grundlegendes Hilfsmittel für die Fliegenabwehr im Sommer, schränkt ihr artspezifisches Verhalten ein und beeinträchtigt ihr Wohlergehen. NRW ist das erste Bundesland mit "Schweifrasur"-Verbot. Der Präsident des Shire Horses Verbandes hat diese Vorgehensweise ausdrücklich begrüßt.



Defekte Rohre

© Panthermedia Katrin Förster

### Kanaldichtigkeit: LANUV macht Prüf-Bescheinigung online verfügbar

Es hat sich ´rumgesprochen: Private Abwasserleitungen müssen durch Sachkundige auf Dichtheit geprüft werden. Die Fristen: grundsätzlich 31.12.2015; bei Änderungen (z.B. Sanierung, Erneuerung) sofort; Grundstücksbezogene Sonderregelung per Satzung durch die Kommune spätestens 2023; Wiederholung der Dichtheitsprüfung maximal alle 20 Jahre. Über das Ergebnis der Dichtheitsprüfung stellt der Sachkundige eine Bescheinigung aus, die der Grundstückseigentümer auf Verlangen der Gemeinde dann vorlegt.

Mehr: [Dichtheitsprüfung Bescheinigung Musterformular](#)



Leiden bei maroder Bausubstanz: Hunde in Tierheimen

© LANUV / Claudia Brinkmann

### Tierschutz: neues Förderprogramm gegen Sanierungsrückstau

Bauliche Maßnahmen in Tierheimen können 2011 mit bis zu 80% vom Land NRW bezuschusst werden. Pro Antrag sind maximal 40.000 € möglich, insgesamt stehen 500.000 € zur Verfügung. Die Förderung soll Sanierungsrückstau bei der Bausubstanz beheben. Gefördert werden Neu-, Erweiterungs-, Um- und Ausbauten sowie Maßnahmen der Verbesserung der hygienischen und wirtschaftlichen Einrichtungen. Anträge sind dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV NRW) bis spätestens zum 12.09.2011 vorzulegen, die Förderung gilt nur einmalig in 2011 bis zum 31.12.2011.

Mehr: [Antragsformulare](#)  
Fragen: [zuwendung84@lanuv.nrw.de](mailto:zuwendung84@lanuv.nrw.de)



Im Bild: Haus- bzw. Rassekatze.  
Nicht zu verwechseln mit Wildkatze!

© LANUV / Marita Langewische

### NRW fördert Katzen-Kastration

Jede kastrierte Katze wird bis Ende 2011 mit 40,- Euro, jeder kastrierte Kater mit 25,- Euro gefördert. Denn in Städten, besonders in Stadtrandgebieten steigt die Dichte sog. „streunender“, verwilderter Hauskatzen durch deren Nachwuchs immer weiter an. Folge sind Verwahrlosung des Katzenbestandes und erhebliche Verluste bei Wildtieren, z.B. bei Jungvögeln. Achtung: die Förderung betrifft nur die sog. „Haus- oder Rassekatze“ (F. s. libyca f. catus bzw. F. catus), nicht die streng geschützte Europäische Wildkatze (Felis silvestris). Sie darf weder gefangen noch kastriert werden!

Fragen: [zuwendung84@lanuv.nrw.de](mailto:zuwendung84@lanuv.nrw.de)  
Mehr: [Katzen-Kastration](#)



© Panthermedia Zorka Vuckovic

### Sommerzeit, Grillsaison und..... Campylobacter-Durchfälle

LANUV leitet zurzeit eine Campylobacter-Untersuchung von Masthähnchen in besonders ausgestatteten Ställen mit dem Ziel, die künftigen Campylobacter-Infektionen von Menschen zu verringern. In Nordrhein-Westfalen werden derzeit mehr „Campylobacteriosen“ (= Durchfallerkrankungen) gemeldet als in den Vorjahren. Ursache: nicht durchgegartes Hähnchenfleisch und sommerliche Temperaturen.

Mehr: Landesinstitut für Gesundheit und Arbeit: [Meldezahlen](#)  
LANUV: [Fachaufsatz zu Campylobater in Schweinen und Hähnchen](#)  
Westfälisches Ärzteblatt: [Kurzbericht aus medizinischer Sicht](#)  
Bundesinstitut für Risikobewertung: [Verbrauchertipps](#)



### Arbeitshilfe für Fließgewässer-Verbesserung entwickelt

Auf 95 Seiten werden praktische Hinweise für strukturelle Verbesserungen in und an Bächen und Flüssen („Fließgewässer“) gegeben. Die Arbeitshilfe „Strahlwirkungs- und Trittsteinkonzept in der Planungspraxis“ richtet sich an alle, die strukturelle Verbesserungen („Renaturierung“) an Fließgewässern planen und ausführen. Sie vermittelt die erforderlichen Grundlagen zu den in Fachwelt und Politik inzwischen eingebürgerten Begriffen „Strahlwirkung“ und „Trittsteinkonzept“. Eine ausführliche Beschreibung des Planungsprozesses schlägt die Brücke zur Praxis.

Mehr: [Arbeitsblatt 16 - Trittsteinkonzept](#)  
Bestellung als Druckexemplar im [LANUV-Online-Shop](#)



### Fließgewässerökologie: komplette, 16 teilige Unterrichtsreihe für Sek.II

Service für Bio- und NW-Unterricht in der Sek.II: 16 fertige Unterrichtseinheiten „Köcherfliegen lügen nicht! Materialien zur angewandten Fließgewässerökologie in der Sekundarstufe II“, werden in einem eigenen Lehrerordner zur Verfügung gestellt. Mit der Unterrichtsreihe können engagierte Lehrerinnen und Lehrer (nicht nur) im Biologie- und Naturwissenschaftsunterricht die Grundzüge von Fließgewässerökosystemen veranschaulichen. Der Lehrerordner wurde mit Unterstützung des NRW-Umweltministeriums von der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA), der Universität Duisburg-Essen und dem Ruhrverband entwickelt.

Mehr: [Bildungsordner](#)

Ordner bestellen: bei der NUA für 20,- Euro zzgl. Porto



### Info-Broschüre: Jungvogel aus dem Nest gefallen – was tun?

Neue LANUV-Broschüre informiert zum alljährlich immer wieder auftretenden Phänomen der „bettelnden, hilflosen Jungvögel“. Die Bettelrufe und die noch schlechte Flugfähigkeit vermitteln den Eindruck, der Jungvogel sei aus dem Nest gefallen. In aller Regel ist dem nicht so! Bis auf ganz wenige Ausnahmen sind die Jungvögel in diesem Zustand nicht hilfebedürftig, denn sie werden von ihren Eltern außerhalb des Nestes weiter gefüttert - das gehört zum ganz normalen Verhaltensprogramm. Wie sollte man sich also verhalten, wenn man einen solchen „bettelnden“ Jungvogel sieht? Prüfen, ob unmittelbar Gefahr droht (Auto, Katze, etc.), wenn nicht, den Jungvogel an Ort und Stelle belassen, keinesfalls einfangen.

Mehr: [LANUV-Info 19 - Jungvögel](#)

---

Über LANUV: Das Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz Nordrhein-Westfalen ist als Landesoberbehörde in den Fachgebieten Naturschutz, technischer Umweltschutz für Wasser, Boden und Luft sowie Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit tätig.

Das LANUV ist im Internet unter [www.lanuv.nrw.de](http://www.lanuv.nrw.de) präsent.

© 2011 LANUV NRW, Abbildungen/Fotos urheberrechtlich geschützt!

Leibnizstr. 10, 45659 Recklinghausen, Tel. +49 (0)2361 305-0, [poststelle@lanuv.nrw.de](mailto:poststelle@lanuv.nrw.de)

Redaktion Newsletter: Peter Schütz, Pressestelle, Tel. +49 (0)2361 - 305 - 1337, [peter.schuetz@lanuv.nrw.de](mailto:peter.schuetz@lanuv.nrw.de)

[Newsletter abbestellen](#)